



EDITORIAL

Stark dank Zusammenschluss

So klein der Kanton Uri auch sein mag, so gross sind teilweise die Unterschiede. Zwischen dem Urserntal und dem unteren Kantonsteil liegt weit mehr als nur die Schöllenschlucht – so schien es zumindest lange. Eine Brücke zwischen Ober- und Unterland geschlagen hat Samih Sawiris. Das Projekt des Ägypters strahlt weit über die Kantonsgrenzen hinaus. Auch das Urserntal erscheint plötzlich in einem anderen Licht. Die Urschner selber sehen die Chancen und wollen sie packen.

Ein wichtiger Schritt ist die neue Organisation im Tourismus im Tal. Stimmen die drei Gemeinden zu, schliessen sich die Tourismusvereine von Andermatt, Hospental und Realp in einer GmbH zusammen. Als Unterländer und Vorstandsmitglied von Andermatt Gotthard Tourismus habe ich die Vorarbeiten für den touristischen Zusammenschluss mit Interesse verfolgt. Das Urserntal zeigt damit die Richtung auf: Gemeinsam lassen sich grosse Ziele erreichen.

Doch richten wir nun den Fokus ins Land unterhalb der Schöllenschlucht. Hier konnte vor rund zwei Monaten der Weltrekord am Gotthard gefeiert werden, der Neat-Hauptdurchschlag. Doch kaum war das Fest vorbei, kam Katerstimmung auf. Es besteht die Gefahr, dass der Zug abfährt. Und zwar der Neat-Zug – ohne Halt in Uri. Zwar hat die SBB vor Kurzem erklärt, die Gotthard-Bergstrecke auch weiterhin zu erhalten. Ein Zugeständnis für den Anschluss an die Neat war jedoch noch nie zu vernehmen. Das hört sich an wie ein schlechter Scherz, wenn man bedenkt, wie gross die Belastung durch den Neat-Bau für Uri und vor allem auch für die Gemeinden Erstfeld und Amsteg war. Der Nichtanschluss schwächt Uri auch in seiner Attraktivität als Wohnkanton. Und nur ein attraktiver Wohnkanton ist auch für das Gewerbe attraktiv.

Mit einer Petition wollen sich die Urnerinnen und Urner nun Gehör verschaffen. Sie fordern den Bundesrat auf, bei der SBB zu intervenieren: Uri braucht einen Neat-Anschluss. Welche Wirkung diese Petition haben wird, wissen wir alle zurzeit noch nicht. Hoffen wir, dass auch dieser Zusammenschluss seine Wirkung nicht verfehlen wird!

Franz Kempf, Geschäftsinhaber Franz Kempf AG und Präsident des Gewerbevereins Altdorf Regio

TITELBILD: Hauptdurchschlag im Gotthard-Basistunnel am 15. Oktober 2010.

IMPRESSUM: Das Magazin IMAGE 2010 wird von der Baumann & Fryberg AG, Heinz Baumann, CH-6460 Altdorf, herausgegeben. **Partner:** Dätwyler Holding AG, Elektrizitätswerk Altdorf AG, Industrievereinigung Uri, Kanton Uri, Kantonaler Gewerbeverband Uri, RUAG Components, Urner Kantonalbank, Urner Wochenblatt. **Verlags-, Redaktions- und Inserateadresse:** Baumann & Fryberg AG, Gotthardstrasse 31, CH-6460 Altdorf, Tel. +41 (0)41 874 16 99, Fax +41 (0)41 874 16 98, info@baumannfryberg.ch, www.baumannfryberg.ch. **Fotos und Bezugsquellen:** AlpTransit Gotthard AG, Heinz Baumann, Cornel Betschart, Lisbeth Betschart, CAS Chappuis Aregger Solèr AG, Dätwyler Cables, Dietz + Dietz, Musikschule Uri, Fabiola Müller, Scania Schweiz AG. **Konzept und Realisation:** Baumann & Fryberg AG, Altdorf. **Belichtung und Druck:** Gisler Druck AG, Altdorf. **Publikation:** zweimal jährlich. **Auflage:** 27'000. **Liebe Leserinnen:** Aufgrund der Lesefreundlichkeit verwendet IMAGE zum Teil nur die männliche Form. Selbstverständlich ist in solchen Fällen auch stets die weibliche Form mitgemeint.